

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlagsbuchhandlung Carl Marhold in Halle a. S.

② In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Zur Frage der Zeugnisfähigkeit geistig abnormer Personen.

Herausgegeben von Professor Dr. A. Hoche in Freiburg i. Breisg.

Diese Arbeit bildet das Schlussheft des nunmehr kompletten ersten Bandes der seit Jahresfrist erscheinenden

Juristisch-Psychiatrischen Grenzfragen. Zwanglose Abhandlungen.

Herausgegeben von

Prof. Dr. jur. A. Finger, Halle a. S., Prof. Dr. med. A. Hoche, Freiburg i. Br.
und Oberarzt Dr. med. Joh. Bresler, Lublinig, Schles.

Obzwar an zwanglosen Abhandlungen über verschiedene „Grenzfragen“ in der heutigen Literatur gewiß kein Mangel ist, so ist dennoch diese Sammlung mit Freuden begrüßt worden, da sich, wie aus den oben angeführten Namen hervorgeht, tüchtige Fachmänner beider Disziplinen zusammengetan haben, um durch gemeinsame Erörterung strittiger Punkte zu einer Verständigung zwischen Psychiatrie und Jurisprudenz zu kommen. Das Interesse für die dem Grenzgebiete angehörenden Fragen ist derzeit ein wesentlich gesteigertes. Der Bestand von Vereinigungen ist ein deutliches Zeichen dafür, daß eine wissenschaftliche Aussprache zwischen Medizinern, Juristen, Philosophen über die Grenzfragen ihrer Wissenschaften ein Bedürfnis geworden ist. Diesem Bedürfnis sollen die „Juristisch-psychiatrischen Grenzfragen“ dadurch dienen, daß sie Abhandlungen über die beide Gebiete interessierenden Fragen bringen werden.

Bisher sind erschienen:

- Heft 1. Die Stellungnahme des Reichsgerichts zur Entmündigung wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche und zur Pflegschaft nebst kritischen Bemerkungen. Von Dr. Ernst Schulze in Bonn. Einzelpreis 1 M.
- Heft 2/3. Der Wahrspruch der Geschworenen und seine psychologischen Grundlagen. Von Rechtsanwalt Dr. Karl Heinrich Görres in Karlsruhe i. B. Einzelpreis 2 M.
- Heft 4. Die Entmündigung wegen Trunksucht und das Zwangsheilverfahren wegen Trunkfälligkeit. Bisherige Erfahrungen. Gesetzgeberische Vorschläge von Professor Dr. jur. Friedr. Endemann in Halle a. S. Einzelpreis 1 M 50 S.
- Heft 5/7. Die Aufgaben der Gesetzgebung hinsichtlich der Trunksüchtigen nebst einer Zusammenstellung bestehender und vorgeschlagener Gesetze des Auslandes und Inlandes. Von Sanitätsrat Dr. Friedrich Schaefer in Lengerich i. B. Einzelpreis 3 M.

Preis des in Kürze komplett vorliegenden ersten Bandes, umfassend 8 Hefte, 6 Mark vrd.

Weitere Hefte sind in Vorbereitung und kosten im Abonnement ebenfalls pro Band nur 6 M. Jedes Heft, das vollständig in sich abgeschlossen ist, kann auch einzeln zu einem etwas erhöhten Preise bezogen werden.

Interessenten der „Juristisch-Psychiatrischen Grenzfragen“ sind: Richter, Staatsanwälte, Strafrechtslehrer, Professoren der Psychiatrie, Irrenärzte, sämtliche öffentlichen Bibliotheken, Zuchthäuser, Gefängnisse, Irrenanstalten, Stadtverwaltungen, Politiker, Soziologen etc.

Ich bitte, dem neuen Unternehmen, das überall seit seinem Erscheinen einen guten Anklang gefunden und von der Presse anerkannt aufgenommen wurde, volle Beachtung und Aufmerksamkeit zu schenken. Zur Gewinnung von Abonnenten stelle ich gern einzelne Hefte à cond. zur Verfügung; Prospekte gratis.

Verlangzetteln anbei.

Einige kurze Urteile der Presse seien hier noch angefügt:

- dieser Hefte mit Interesse entgegengesehen werden. Die neue Sammlung führt sich recht vorteilhaft ein, und es kann daher dem weiteren Erscheinen Kreuz-Zeitung.
- dringend anzuempfehlen. Das Studium dieser Hefte ist jedem Arzte, der sich mit diesen Angelegenheiten beschäftigen muß, Reichsmedizinal-Anzeiger.
- empfehlen. Die „Jurist.-Psychiatr. Grenzfragen“ sind daher den interessierten Kreisen aufs wärmste zu Juristisches Literaturblatt.
- Den weiteren Heften der „Jurist.-Psychiatr. Grenzfragen“ darf man mit Spannung entgegensehen. Prager Mediz. Wochenschrift.

Halle a. S., Mitte März 1904.

Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

Arnoldische Buchh. in Dresden:
Ca. 700 Bände Tauchnitz Edition. Pro
Band 25 S.

Die Bände sind ungebraucht und unauf-
geschnitten, Umschläge sehen aber durch
längeres Liegen nicht mehr ganz frisch aus.

R. Müller in Leipzig:

1 Entscheidungen des Reichsgerichts in
Civilsachen. Bd. 1—26.

1 — do. in **Strafsachen.** Bd. 1—20.
Gut erhalten.

Feller & Gecks in Wiesbaden:

1 Archiv f. path. Anat., Physiologie, u.
f. kl. Medizin, v. Virchow. Bd. 35/40.
82/108. Geb.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

W. Groos, Hofb. in Coblenz:

*1 Kraetzig, Gesch. d. 1. Rh. Feldart.-
Regts. Nr. 8.

*1 Thienemann, Leben u. Wirken Johann
Elias Ridingers.

*1 Zeitz, Kriegserinnerungen.

Curt Rother in Peine:

Busch-Album.

Meyers Konvers.-Lexikon.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:

*Weiss, Weltgeschichte. Kplt. Geb.

*Analecta hymnica medii aevi. Sow. ersch.

Walter Lambeck in Thorn:

Lueger, Lexikon der gesamten Technik. Geb.
Ptolomäus, Almagest.

Keppler, Werke. Latein.

Tycho de Brahe, Werke. Latein., mit
genauer Angabe des Erscheinungsjahres,
Format, Art des Einbandes, ob neu
oder antiquarisch gut erhalten.

Otto Hühn in Wiesbaden:

*Brockhaus' Konv.Lex. 14. rev.Jub.-Ausg.
1898.

*— do. Neue rev. Jub.-Ausg. 1903.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

Alle medic. Spec.-Zeitschr., Serien u. e. Bde.
Medicin. Monographien u. Lehrbücher. N. A.